

# SICHERHEIT

## SICHERHEITSBESCHLÄGE

Alle Internorm-Fenster sind mit einer Basissicherheit ausgestattet. Für mehr Sicherheit stehen Ihnen zwei zusätzliche Ausführungen in den Widerstandsklassen 1 und 2 zur Verfügung.

### BASISSICHERHEIT

Serienmässig bieten alle Internorm-Fenstersysteme durch einen Pilzzapfen und ein Sicherheits-Schliessstück erhöhten Einbruchschutz. Bei allen Internorm-Fenstersystemen mit voll verdeckt liegendem Beschlag werden beide unteren Ecken mit Sicherheitsbeschlag ausgeführt.

### SCHUTZ AN ALLEN ECKEN MIT RC 1 – DIE WIDERSTANDS-KLASSE 1

Bei der geprüften Widerstandsklasse 1 (RC 1) ist das Fenster an allen vier Ecken mit speziellen Beschlagsteilen sowie mit Aufbohrschutz am Getriebe geschützt. Zusätzlich werden ein sperrbarer Griff und ein 6 mm-Glas (auch dickere Glasstärken sind möglich) eingebaut. Die Montage erfolgt mit Dübeln oder Schrauben.



BASISSICHERHEIT



RC 1 – WIDERSTANDSKLASSE 1



RC 2 – WIDERSTANDSKLASSE 2

Symbolische Darstellung: Abhängig vom persönlichen Schutzbedürfnis und der Lage des Objekts kann der Einsatz höherer Sicherheitsstufen erforderlich sein. (Grafik: WINKHAUS)

### Sicherheitsvorteile RC 1:

- Widerstand gegen eine Druckbelastung von bis zu 3.000 Newton (ca. 300 kg)
- Weiteres Prüfverfahren mit Sandsack, der aus 8 m Höhe auf das Fenster fällt. Dabei entsteht keine durchgangsfähige Öffnung (lt. DIN V ENV 1627ff).

### SICHER OHNE KOMPROMISSE MIT RC 2 – DIE WIDERSTANDSKLASSE 2

Internorm-Fenster der Widerstandsklasse 2 sind umlaufend mit speziellen Beschlagsteilen und einem sperrbaren Griff ausgestattet. Zusätzlichen Schutz bietet eine durchwurfhemmende Scheibe der Klasse P4A (lt. EN 356). Die Montage erfolgt ebenfalls mit Dübeln oder Schrauben. Durch den Einbau einbruchhemmender Fenster und Balkon- oder Terrassentüren nach DIN V ENV 1627 mit der geprüften Widerstandsklasse (WK 2) erhält man bereits einen sehr guten Einbruchschutz.

### Zusätzliche Sicherheitsvorteile RC 2:

- Zusätzlich zur Druck- und Stossbelastung kann das Fenster auch durch manuelle Angriffe (wie etwa mit Keilen, Rohrzangen oder Schraubenziehern) nicht geöffnet werden (lt. DIN V ENV 1627ff).

### AUSFÜHRUNGEN

Die **geprüfte Ausführung** der Widerstandsklasse 1 und 2 entspricht DIN V ENV 1627ff. Bei den ungeprüften Widerstandsklassen ist zumindest ein Sicherheitsmerkmal nicht eingebaut.



### Einbruchhemmende Basissicherheit

Fenstersysteme von Internorm sind serienmässig mit einem Pilzzapfen und einem Sicherheitsschliessstück ausgestattet. Diese Vorkehrungen schützen vor allem gegen Aushebelung.



RAL-Gütezeichen



RC2-Zertifikat  
Institut für Fenster-  
technik Rosenheim